

Nur ein Klick – einfache und sichere Prüfung und Befüllung

Artikel vom 23. August 2023

Atemschutzgeräte

Ergonomie und Arbeitssicherheit spielen eine bedeutende Rolle in der Arbeitswelt. Vor allem bei der Befüllung von Atemluftflaschen in Atemschutzwerkstätten oder beim Prüfen von Atemschutzgeräten wird hierauf großer Wert gelegt. [WEH](#) bietet dazu passend Adapter an, die die Arbeit in der Atemschutzwerkstatt vereinfachen, erleichtern und sicherer machen.



»Clickmate TW154« als Nachrüstsatz für vorhandene Füllleisten (Bild: WEH).

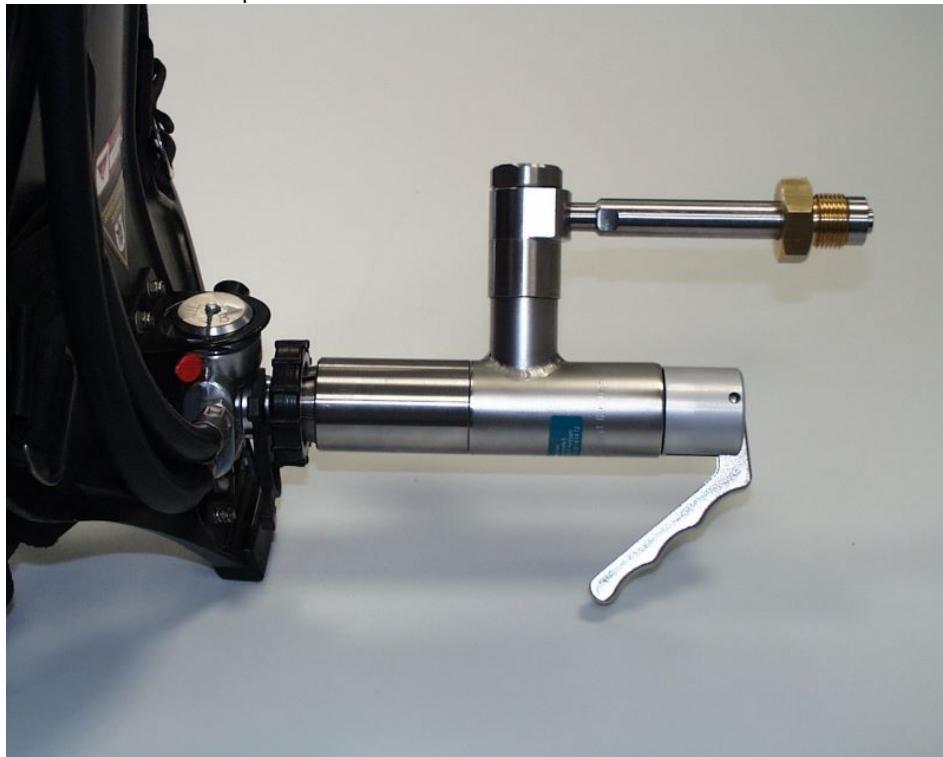
Einatmen, ausatmen. Das macht ein Erwachsener etwa 10- bis 15-mal pro Minute. Meist ohne, dass er sich Gedanken darüber macht. Wer allerdings auf externe Atemluftzufuhr angewiesen ist, macht sich Gedanken darüber. Die Atemluftflaschen, die zum Beispiel von der Feuerwehr oder Tauchern genutzt werden, müssen regelmäßig geprüft und neu befüllt werden. Dabei kommt es auf Sicherheit und hohe Qualität an. Zwei

Eigenschaften, die die WEH Atemluftadapter mitbringen. Die »Clickmate«-Produktreihe mit dem Fülladapter »TW154« und dem Prüfadapter »TW156« sorgt für druckdichte Verbindungen ohne aufwändiges An- und Abschrauben und ist damit gelenkschonend. Die Anschlusszeiten verkürzen sich, die Produktivität wird gesteigert und die Kosten sinken. Die WEH Atemluftadapter sind für verschiedene Varianten einsetzbar: Egal, ob die Befüllung über eine Füllleiste erfolgt oder per Schlauch, ob 200 bar oder 300 bar Flaschen im Einsatz sind. Bisherige Schraubadapter können problemlos ausgetauscht werden.

Der »Clickmate TW154« bietet Gerätewarten ein Höchstmaß an Sicherheit:

- Hörbarer Klick der Bügelbetätigung zeigt die druckdichte Verbindung an
- Rote und grüne Markierungen für einwandfreien Anschluss am Flaschengewinde
- Kein Abschließen unter Druck durch integrierten Sicherheitsstift
- Farblich kodierter Arretierungshebel: Keine Verwechslungsgefahr bei der Druckstufe

Auch zur Prüfung von Pressluftatmern bietet WEH eine passende Lösung an: Seit Jahren ist der Prüfadapter »TW156« bei Feuerwehren im Einsatz.



»TW156« zum Prüfen von Feuerwehr-Pressluftatmern (Bild: WEH).

Wie der Fülladapter ist er mit dem WEH Spannzangensystem ausgestattet und schließt ebenfalls sekundenschnell am Handrad des Atemschutzgerätes an. Entsprechend den Anforderungen der Atemschutzwerkstätten verfügt er entweder über eine manuelle oder pneumatische Betätigung und wird in einem Druckbereich bis max. 375 bar eingesetzt. Beide Adapter werden intensiven Druck- und Dauertests unterzogen. Das WEH-Produktprogramm für die Atemluftindustrie erleichtert und vereinfacht den Gerätewarten ihre Arbeit.

Über WEH

Im Illertal zuhause – in der Welt erfolgreich. In diesem Satz steckt schon ein Großteil dessen, was das Unternehmen WEH ausmacht: Eine gute Mischung aus Tradition und Moderne – geerdet und visionär. Seit 50 Jahren ist WEH ein Experte für sichere Verbindungen. Schnellverschlüsse mit dem WEH- Spannzangensystem waren der erste Produktbereich. Die Adapter bauen simpel und sekundenschnell eine druckdichte Verbindung auf. Seit mehr als 35 Jahren steht WEH zudem für alternative Betankungstechnik im Bereich Wasserstoff und Erdgas. Im bayerischen Illertissen gegründet, ist WEH mit mehr als 40 Vertriebs- und Handelspartnern international aktiv – in mehr als 60 Ländern. Der Mittelständler ist Global Player mit Qualität »Made in Germany«. Von der ersten Idee, der Konstruktion, der Produktion, dem Versand und dem Service läuft alles am Standort Illertissen ab.



Weh GmbH Verbindungstechnik

Infos zum Unternehmen

Weh GmbH Verbindungstechnik

Josef-Henle-Str. 1

D-89257 Illertissen

07303 9609-0

sales@weh.com

<https://www.weh.com/de>
